



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.bundesgesundheitsministerium.de.

Wir suchen für das Referat 611 „Gesundheitssicherheit / Krisenmanagement – national und europäisch“ am Dienstort Bonn oder Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Referentin / einen Referenten.

(w / m / d)

Wir bieten:

- Eine befristete Einstellung bis zum 31.12.2026,
- eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD,
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 275 € monatlich,
- gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten, auch im internationalen Umfeld,
- bei Erfüllen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche und bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsangebote,
- familienfreundliche, flexible und moderne Arbeitszeiten und -formen zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege (insbesondere Gleitzeitregelungen und mobiles Arbeiten),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima,
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot sowie
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr mit einem monatlichen Zuschuss von 40 €.

Aufgabengebiet:

- Beobachtung von Trends der digitalen Entwicklung und Erarbeitung erforderlicher rechtlicher Rahmenbedingungen sowie
- Information der Leitung sowie Vor- und Nachbereitung von Leitungsterminen sowie der kooperativen Zusammenarbeit mit anderen Arbeitseinheiten des BMG und im Ressortkreis.

Fachliche Anforderungen:

- Volljuristin / Volljurist (beide Staatsexamen mit mindestens der Note „befriedigend“),
- möglichst Erfahrungen in der Gesetz- und Verordnungsgebungsarbeit,

- Fähigkeit, fachliche Fragestellungen in rechtliche Kontexte zu übertragen,
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- Kenntnisse im Bereich Haushalts-, Vergabe- und Vertragsrecht sind von Vorteil,
- Rechtssichere Kenntnisse im Infektionsschutzrecht (Infektionsschutzgesetz (IfSG) sowie die dazugehörigen Verordnungen),
- Kenntnis der aktuellen fach- und gesellschaftspolitischen Diskussionen und Entwicklungen im Bereich des Infektionsschutzrechts sowie
- Bereitschaft, sich diese vertieft anzueignen.

Persönliche Anforderungen:

- Fähigkeit, sich schnell und grundlegend in das neue Themengebiet einzuarbeiten,
- ausgeprägte Eigeninitiative und Ergebnisorientierung, konzeptionelle Fähigkeiten,
- hohe Verantwortungsbereitschaft und Zuverlässigkeit,
- Organisationsgeschick, Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft sowie Teamfähigkeit,
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick sowie
- Selbständigkeit und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:

www.bundesgesundheitsministerium.de/Flyer-Familienfreundlicher-Arbeitgeber

Bei bestehendem Beamtenverhältnis oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (bis Besoldungsgruppe A 13 h oder Entgeltgruppe 13 TVöD/ TV-L) besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **26.08.2022 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2022-041/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Bitte laden Sie zusammen mit Ihrer Onlinebewerbung Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Studienabschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, ggf. Nachweis über die Anerkennung eines ausländischen Bildungsabschlusses etc.) in einer PDF-Datei (max. 20 MB) in das Online-Bewerbungssystem hoch.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2022-041** an.